

Konfiguration + Debugging

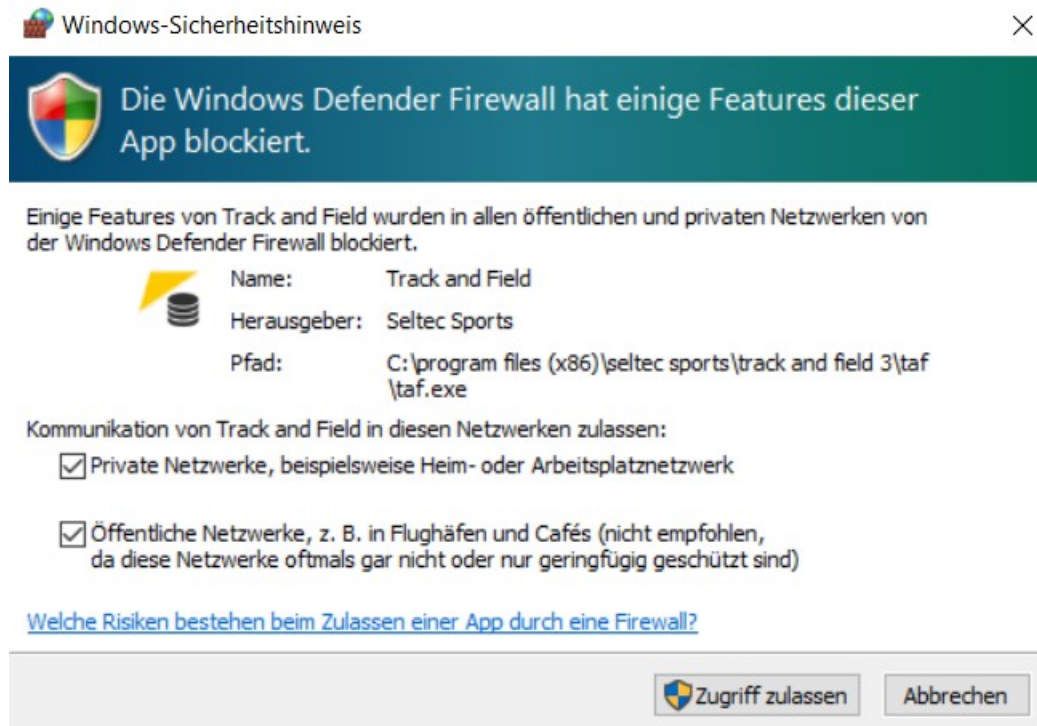
Zeitmessanlage Bezirk Schwaben

„Einmalige“ Konfigurationen und Standardwerte

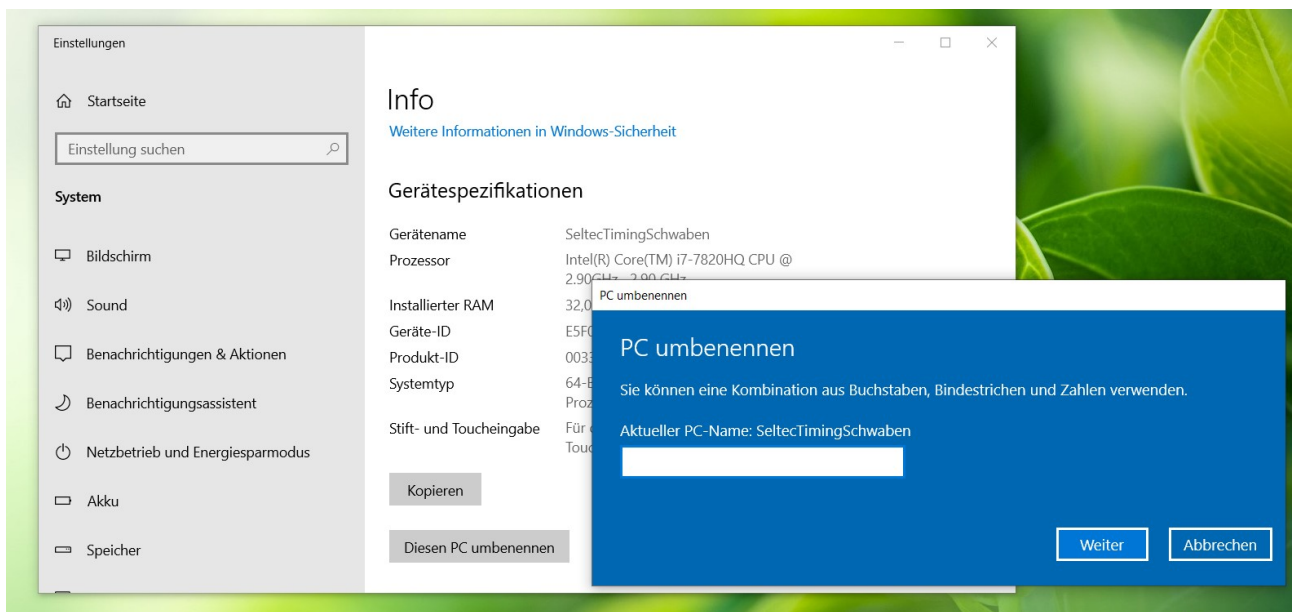
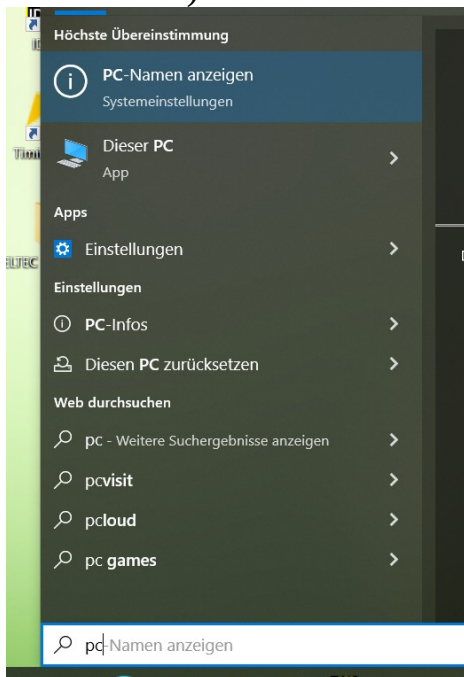
1. Konfiguration Windows+Netzwerk – Beide Rechner

Stelle sicher, dass alle Programm diesen Dialog bestätigt haben und beide Optionen Markiert sind.

Andernfalls traten bereits Probleme mit z.B. dem Einbinden der ID Cam auf dem Hauptrechner auf (weil auf dem ID-Rechner für das ID-Programm nicht bestätigt)

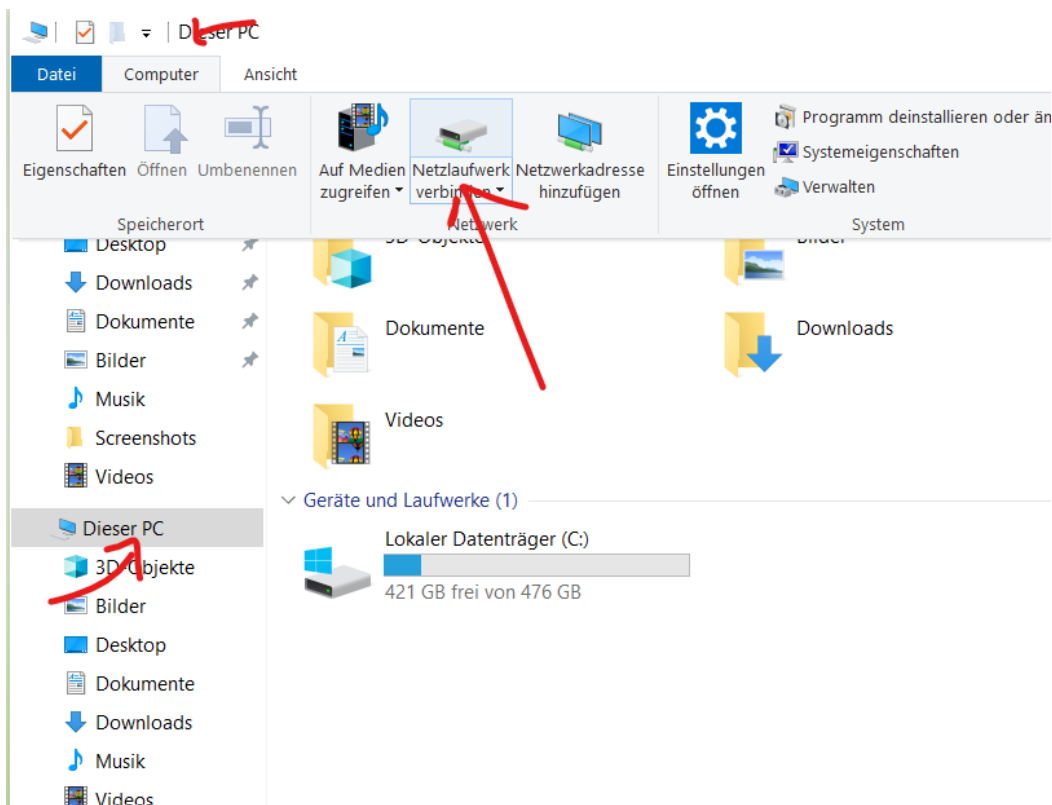


Umbenennen der Rechner (Default-Name gleich, kann Probleme beim Discovery verursachen):



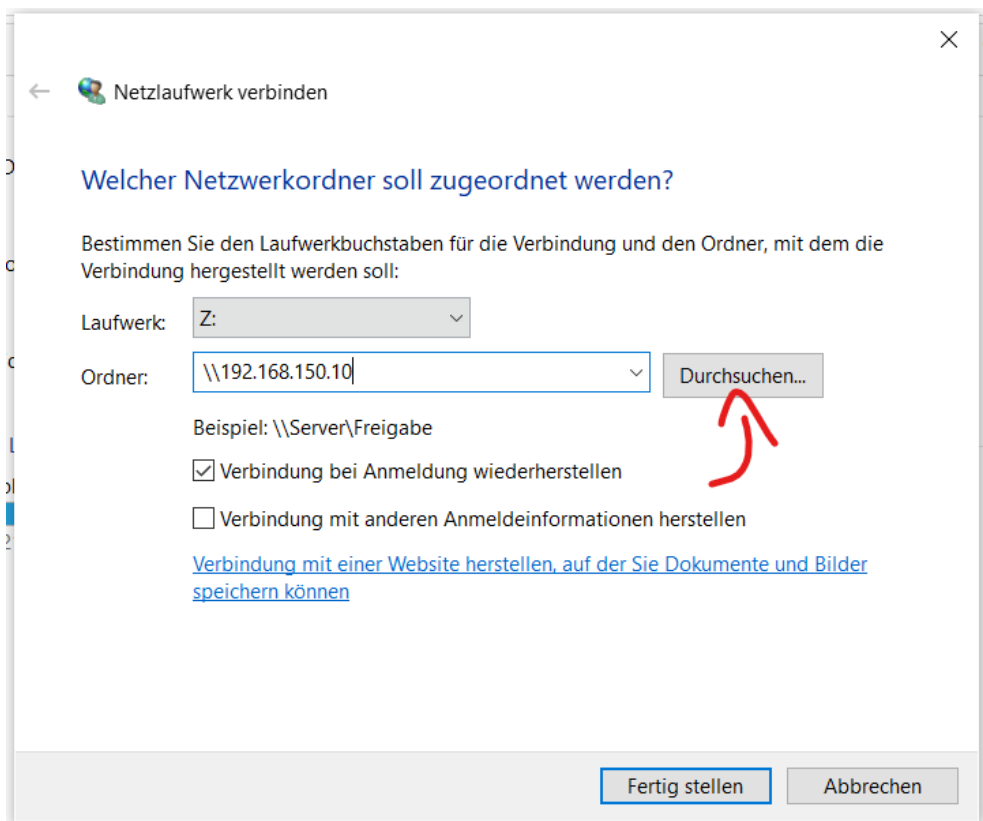
Die Rechner heißen aktuell „KameraTimingSchwaben“ + „SeltecTimingSchwaben“

Netzlaufwerk mappen (Laufwerk ist bei beiden Rechnern gemapped):

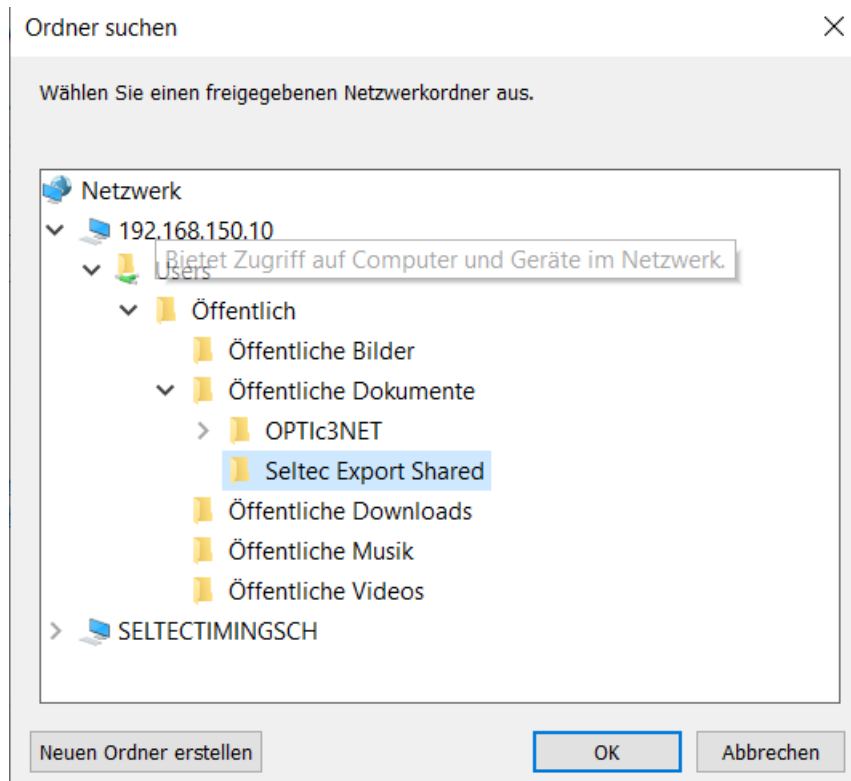


Auf dem Seltec Rechner:

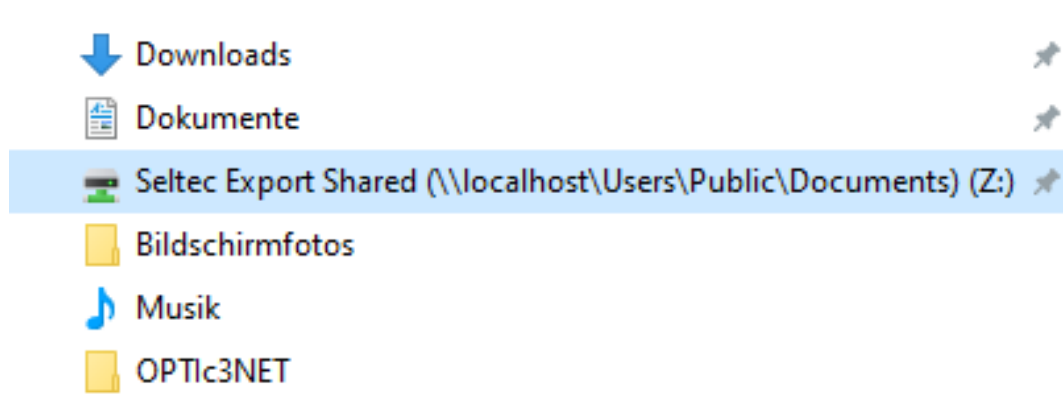
- Das Laufwerk liegt auf dem anderen Rechner
- Mappen über IP ist robuster als Windows DNS-Discover stuff



Ordner sollte in „Öffentlich“ liegen, dann muss man gar nicht mit Ordner-Freigeben hantieren. Ordner muss vorher auf dem Kamera-Rechner angelegt werden.

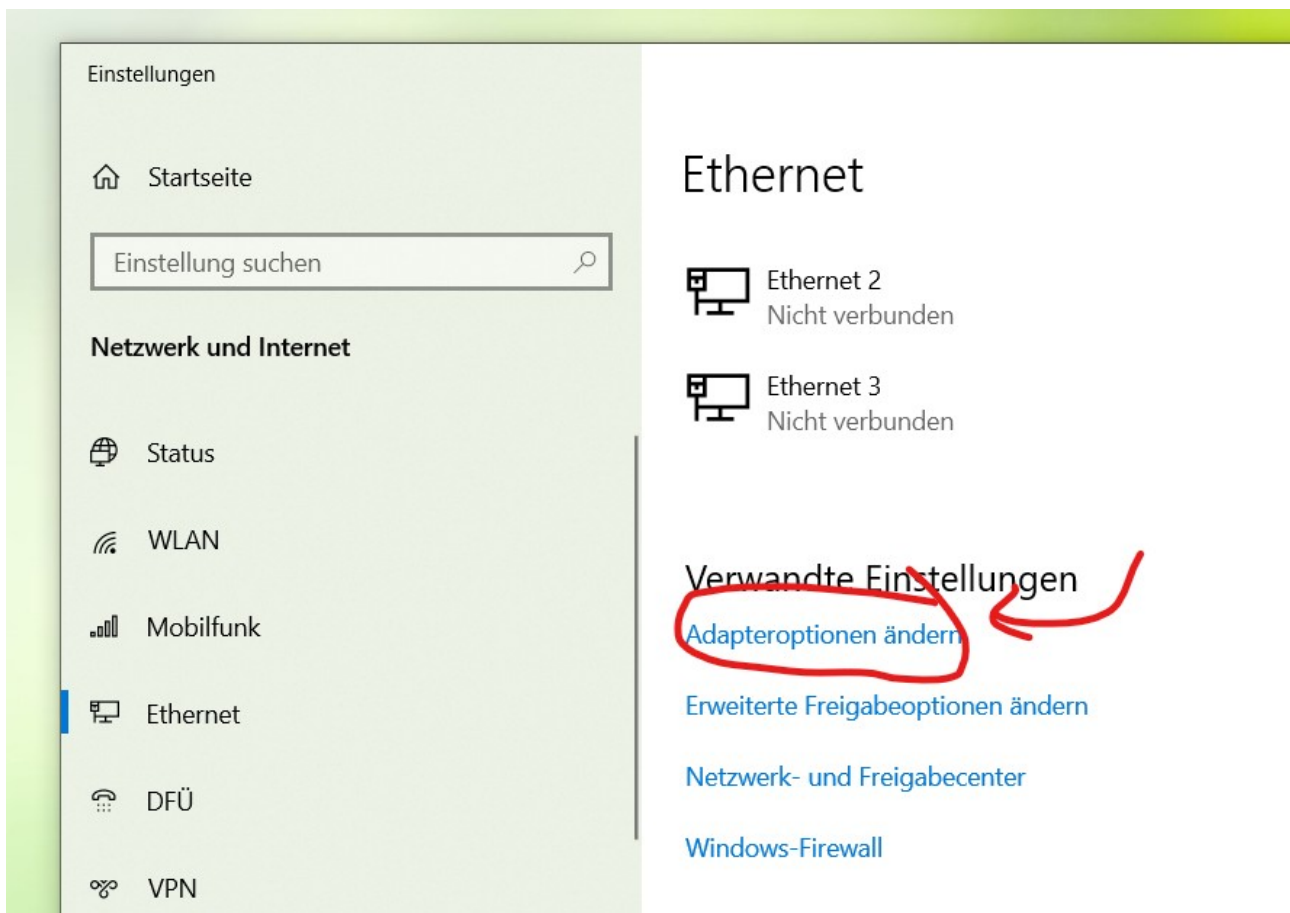


Erstelle Verknüpfungen auf den Desktop und den Schnellzugriff, damit im laufenden Betrieb leichter zu finden.

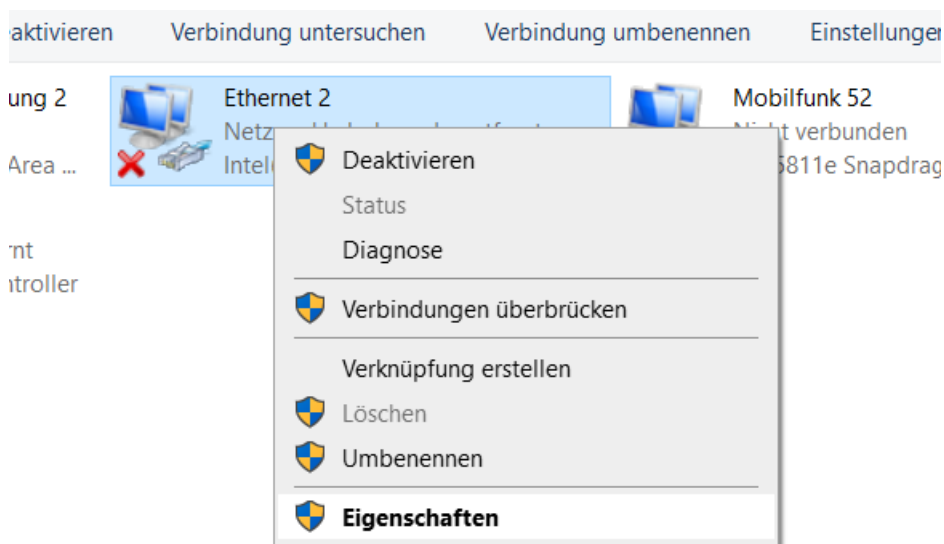


Mappe auch beim Kamerarechner das eigene Laufwerk (localhost), damit gleich für beide Rechner.

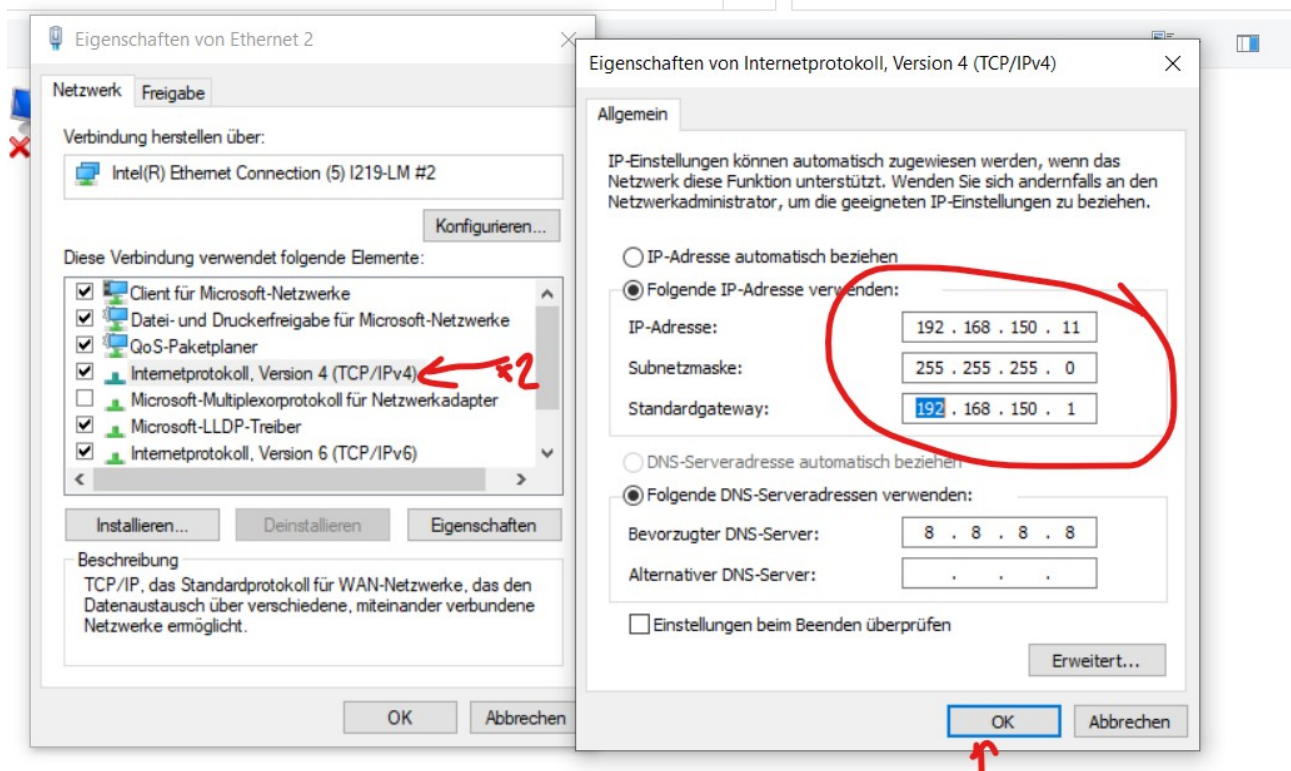
Netzwerk-Konfiguration: Statische IP für alle Interfaces



Nicht über neues Windows-10/11 Menü, klassisch über Adaptoreigenschaften



Trage xxx.xxx.xxx.1 als Gateway ein, manchmal auch die IP des Gerät selber, ist EIGENTLICH komplett egal.



Steckplätze Switch sind mit IP-Adressen beschriftet.

Wichtig: Beim Aufbau die IP-Adressen beachten!

Alle Geräte sind mit der entsprechenden IP-Adresse beschriftet

192.168.120.32: Hauptkamera

192.168.150.33: ID-Cam

192.168.120.10: Laptop Hauptkamera
(Hinten Netzwerkanschluss)

192.168.150.10: Laptop Hauptkamera mit USB
Netzwerkadapter (nur wenn
Verbindung zu zweitem Laptop
gewünscht (Seltec oder Videowall))

192.168.150.11: Laptop Seltec und Video
(Hinten Netzwerkanschluss)

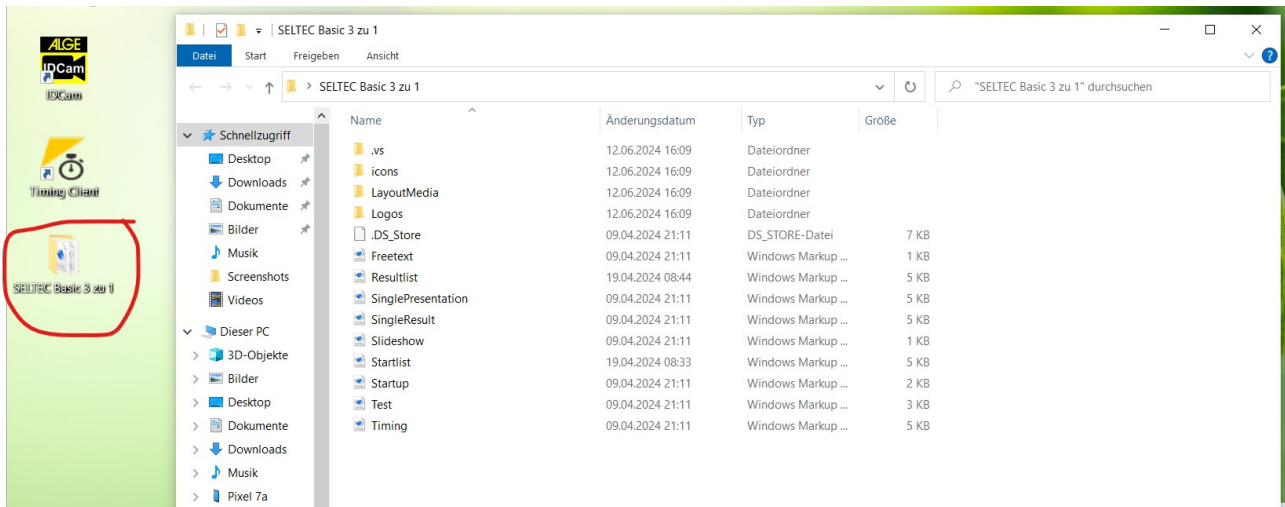
USB-Adapter „DNS-Wettkampfbüro“ bleibt OHNE statische IP.

USB-Adapter 192.168.150.10 MUSS wie Netzwerkkarten statisch konfiguriert

Die IPs der Hauptkamera /der ID-Cam können mit externen Tools gesetzt werden (siehe jeweilige Anleitungen der Geräte).

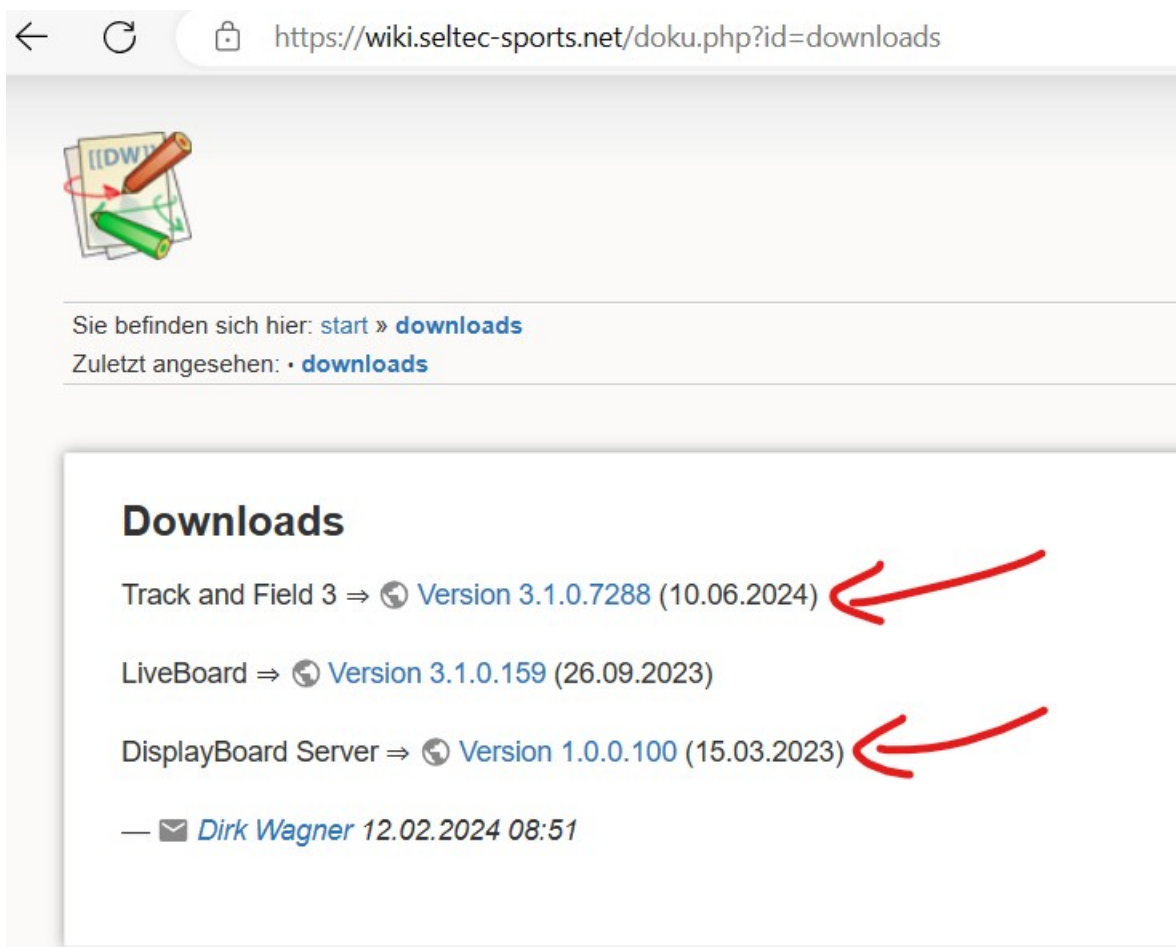
2. Programme installieren – Beide Rechner

Kopieren des Layouts Ordner auf den Desktop des Seltec-Rechners



Downloads und Installationen:

Seltec-Rechner:



← ↻ 🔒 <https://alge-timing.com/de/product/2311/idcam?accordion=Software>

ALGE-TIMING

🔍 z.B. Produkt, Sportart suchen

Software


IDCam

Software für die Backup-Kamerasysteme IDCam und IDCam2. Auch für den 2D Modus des OPTic3.

Hinweis: Wir haben diese Software von 32 auf 64 Bit umgestellt. Wenn Sie eine alte Version (ab 2020) installieren, müssen Sie zuerst die alte Version deinstallieren.

Verfügbare Sprachen:
Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Finnisch, Norwegisch (Bokmål), Japanisch, Russisch

Verfügbar für:
Windows 7, Windows 8, Windows 10, Windows 11

📄 2.4.3.1 

Änderungen anzeigen →

Hauptkamera-Rechner:

🔍 alge-timing.com/de/product/2287/fotofinishkamera-optic3?accordion=Software ☆ ⌵ 🔍 📄 📄 📄 📄 📄 📄

ALGE-TIMING

🔍 t, Sportart suchen

Benutzerhandbücher	▼
Schema	▼
Software	▲

OPTic3.NET

PC Software für das neue Fotofinish-System OPTic3

Verfügbare Sprachen:
Englisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Finnisch, Niederländisch, Russisch, Norwegisch (Bokmål), Schwedisch, Japanisch, Ungarisch, Französisch

Verfügbar für:
Windows 7, Windows 8, Windows 10, Windows 11

📄 2.4.2.1

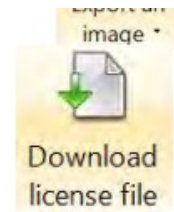
3. Konfiguration OPTIc3net – Hauptrechner

Lizenzierung des Haupt-Auswerte-Programms:

Export...

8.3.3.10 Download License File

If you use an OPTIc3 and buy a software upgrade (e.g. eXtrem LuX) you have to update the license file in order to use the new function.

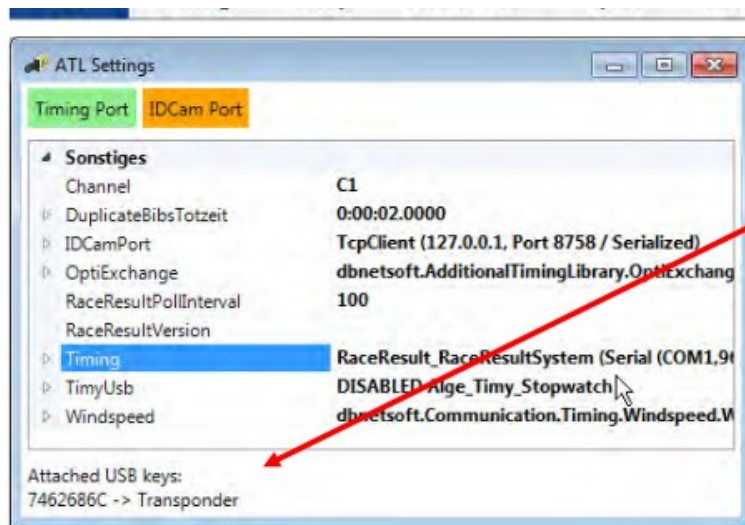


Dann: Neustarten des Programms

Check: Sind alle Features Aktiviert?

In unserem Fall sollten aktiviert sein:

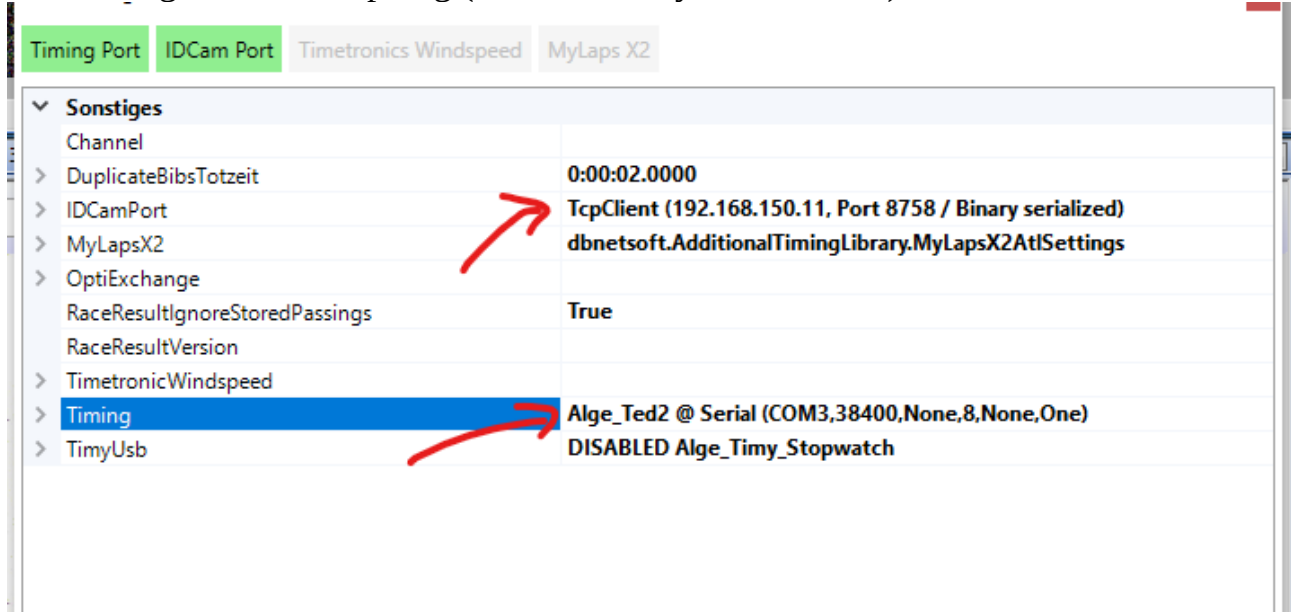
- eXtrem LuX
- Motor-Zoom
- Motion Detection



With a valid upgrade (flash drive or **licence** file O3-TSP) the following text is shown:
Attached USB keys:
XXXXXXX -> Transponder

Without a valid upgrade, the following text appears:
No USB key attached at all.
In this case the transponder function is not active.

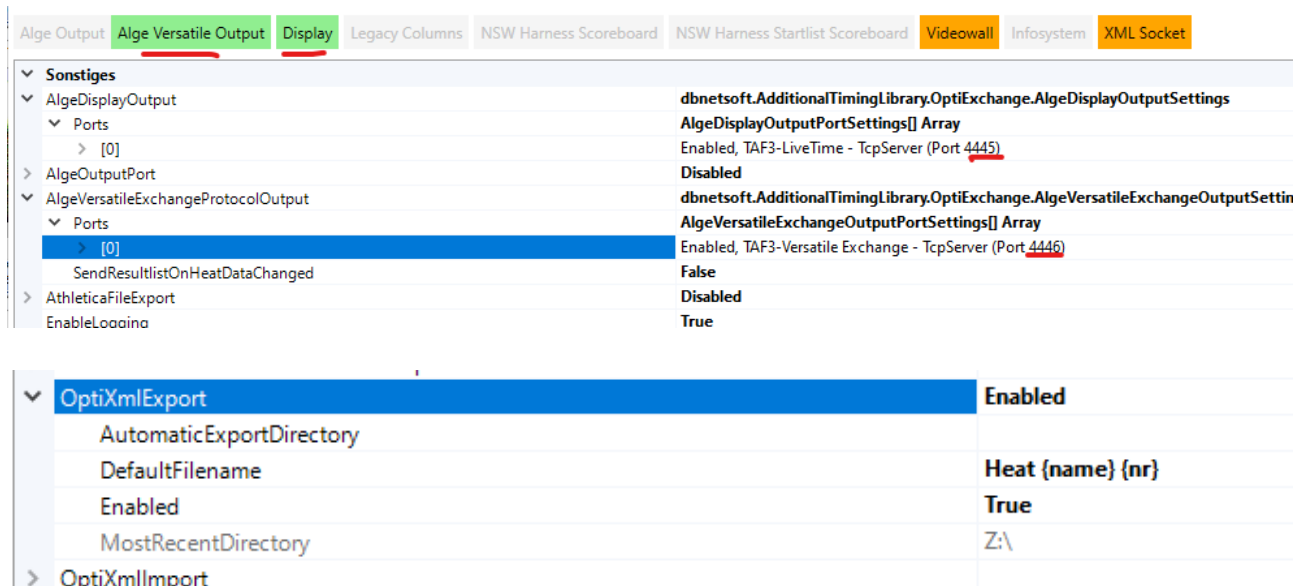
Einstellungen: Datenempfang (ID-Cam, Timy -Wind, TED)



Port 8758 ist wichtig als Port für die Kommunikation zum Datenaustausch (Springe zu ID-Cam Punkt usw.) 4448 erlaubt auch die Verbindung, aber keine Commandos!!
 IP ist die IP des Seltec Rechners
 (Wenn richtig Konfiguriert „IDCam Port“ → Grün)

COM-Interface for den TED muss aus dem Gerätemanager ermittelt werden.
 (Wenn richtig Konfiguriert „Timing Port“ → Grün)

Einstellungen: Datensendung (Live-Time, Anzeigetafel-Server, XML-Datenaustausch)



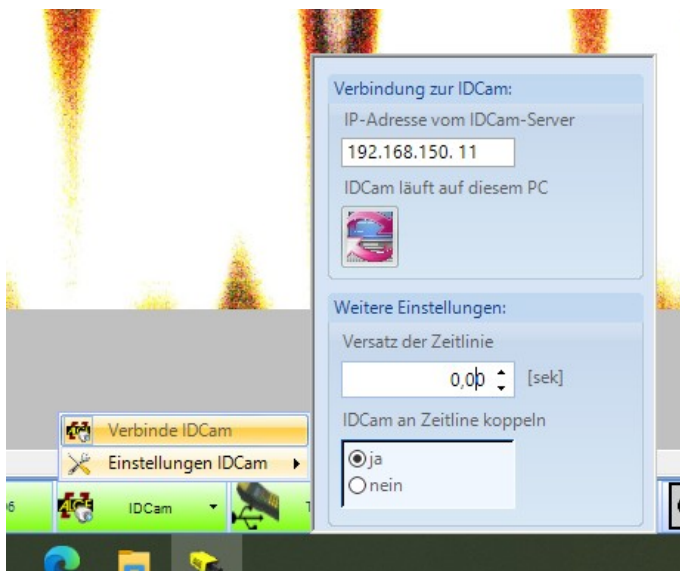
4445 Display-Port: Anzeigetafel Server (+ Wind und Zwischenzeit)

4446 Versatile-Exchange Port: Live Daten Übernahme in TIC

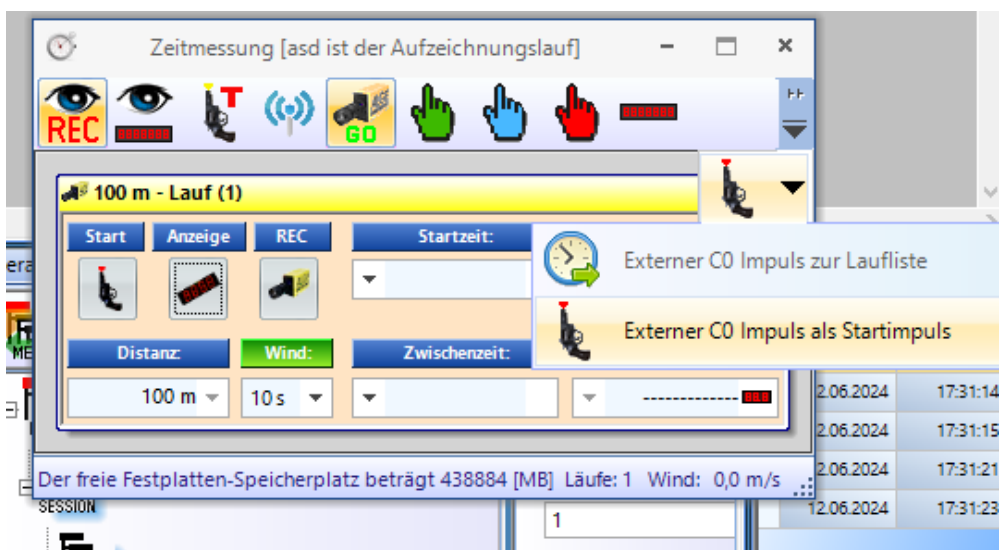
Einige kleine Einstellungen sollten stets wieder überprüft/korrigiert werden:



(Sonst Anzeigetafel Live-Zeit nicht Funktional)



(ID-Cam Versatz-Zeit)



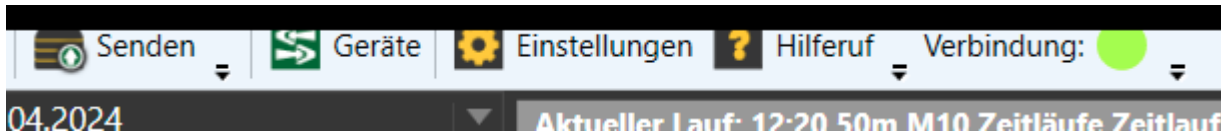
(Externer Impuls TED-USB als Startimpuls)

4. Konfiguration TIC (Timing Client) – 2. Rechner

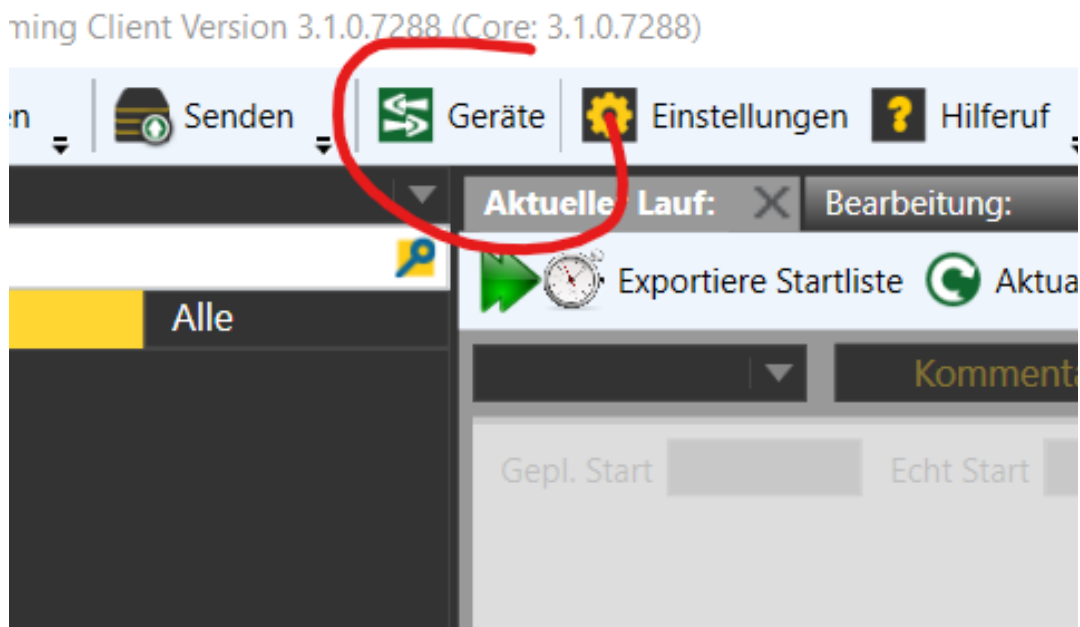
Timing Client braucht Netzwerkverbindung über DNS-USB-Netzwerkkarte ODER WLAN ins Netz des Wettkampfbüro.

Das Netz darf nicht 192.168.(150/120).xxx sein!

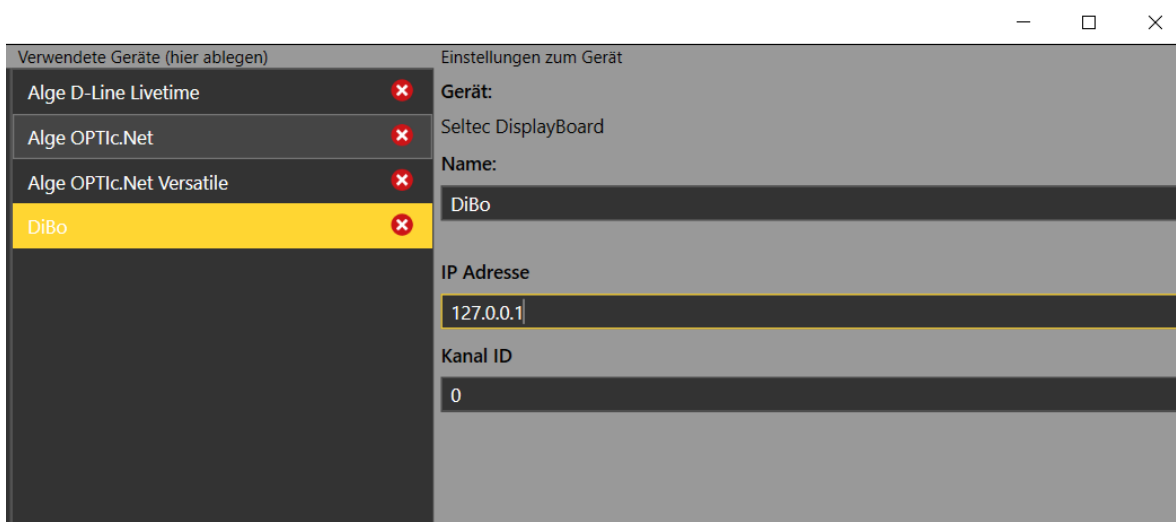
Die Verbindung sollte hier grün angezeigt werden:



Erstmalig müssen die Geräte im TIC Eingestellt werden. Alle vier Geräte müssen in die Mitte gezogen werden und dann korrekt konfiguriert:



Out → Displayboard



In → Zeiten für Ergebnisse (Versatile Exchange): 4446

Verwendete Geräte (hier ablegen)

Alge D-Line Livetime

Alge OPTic.Net

Alge OPTic.Net Versatile

DiBo

Einstellungen zum Gerät

Gerät:

Alge OPTic.Net Versatile

Name:

Alge OPTic.Net Versatile

Verhalten

☒ übernehme Tausendstel

☐ sendet Reaktionszeiten

☒ übernehme Live-Wind

Verbindung:

☐ verwende Legacy Serial

Layer

TCP Client

IP Adresse

192.168.150.10

Port

4446

Semikolon-separierte Codes:

disq. / DQ:

DISQ;disqualifiziert;DISQ;DSQ;DQ

aufg. / DNF:

Nicht im Ziel;aufgegeben;gestürzt;DNF;surrender;fall

n.a. / DNS:

Nicht am Start;DNS

abg. / CAN:

abgemeldet;checkout;CAN

In → Wind, Inoffizielle Zeiten und Videowall (Livetime): 4445

Verwendete Geräte (hier ablegen)

Alge D-Line Livetime

Alge OPTic.Net

Alge OPTic.Net Versatile

DiBo

Einstellungen zum Gerät

Gerät:

Alge D-Line Livetime

Name:

Alge D-Line Livetime

Verbindung:

☐ verwende Legacy Serial

Layer

TCP Client

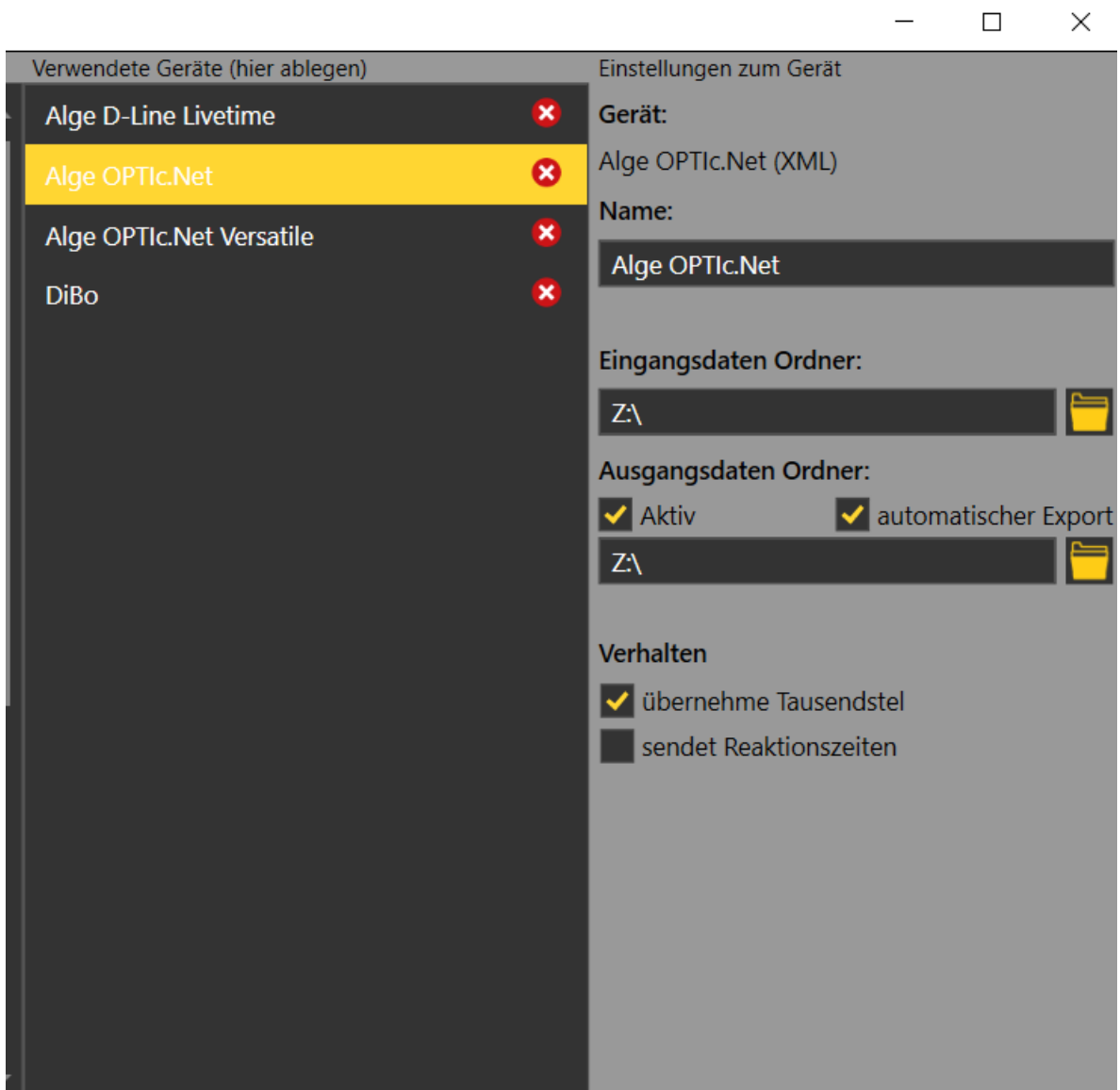
IP Adresse

192.168.150.10

Port

4445

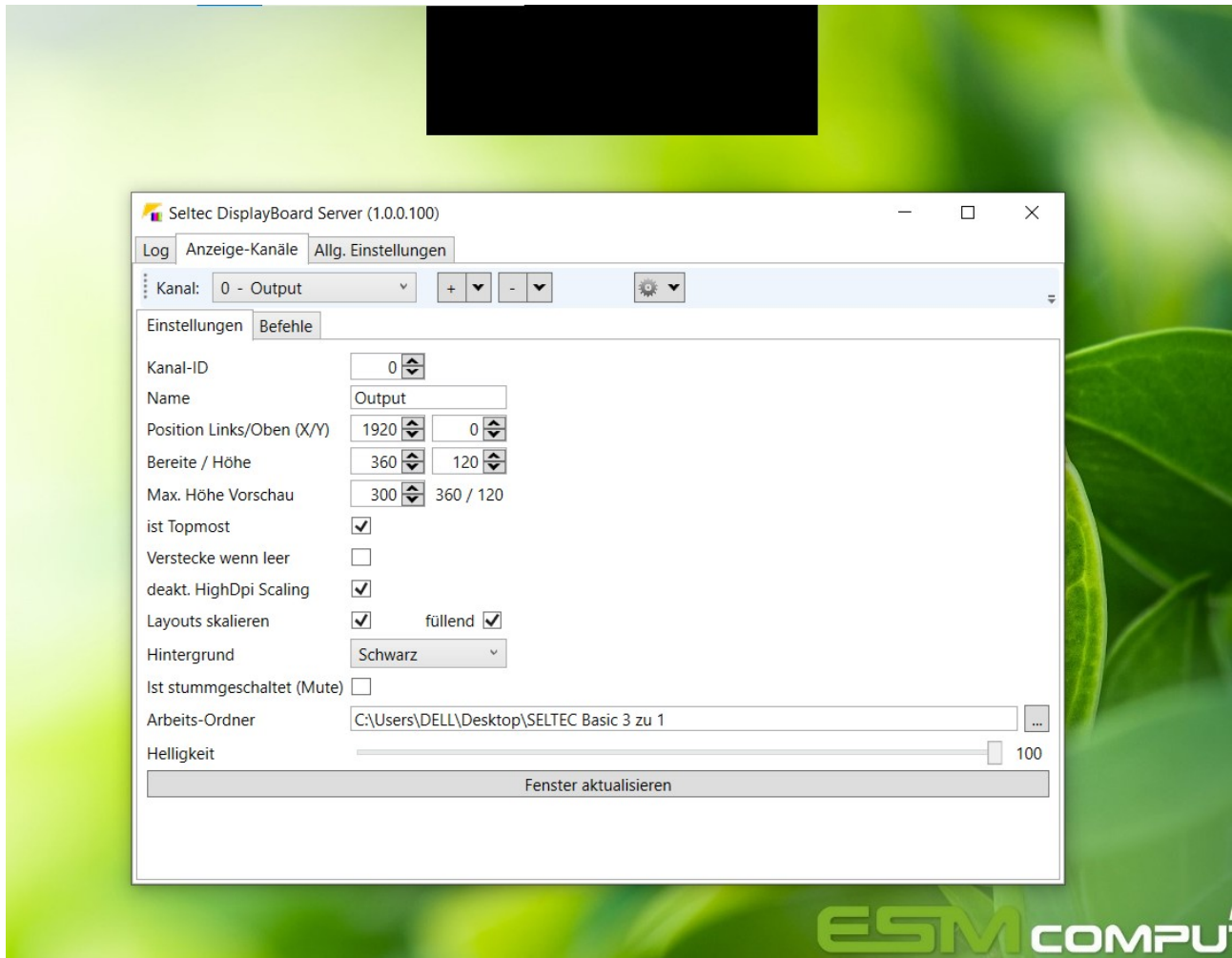
In-Out → XML Datenaustausch für Wettkampfstruktur/Ganze Läufe Daten



5. Konfiguration DIBO (DisplayBoard) – 2. Rechner

Die Preview-Ansicht (1) kann gelöscht werden.

Die Output-Ansicht (0) sollte nach den folgenden Parametern konfiguriert sein



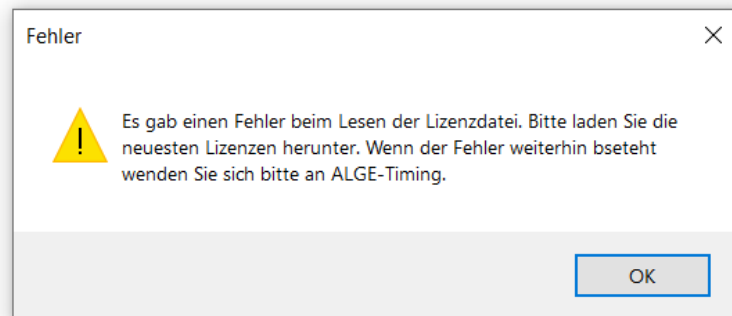
Werbung im Ordner der Referenziert ist platzieren.

Teste externen Monitor-Anschluss.

Evtl, benötigt Registrierung von Seltec auf dem Rechner damit Watermark verschwindet

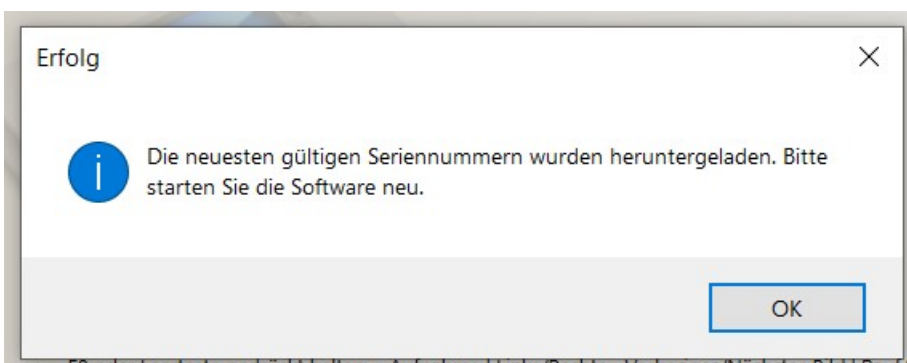
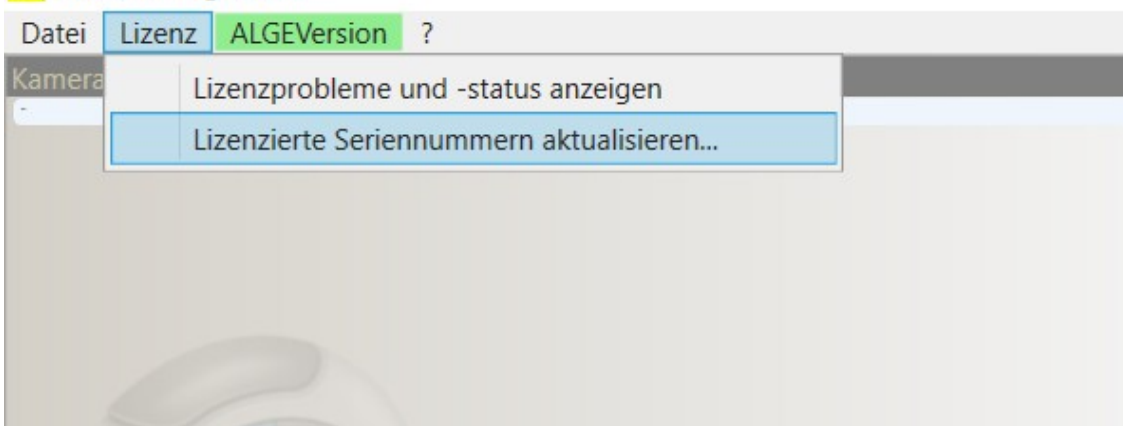
6. Konfiguration ID-Cam Software – 2. Rechner

Bei Neueinrichtung müssen die Lizenz-Keys der ID-Cam auf dem Rechner für die Software abgelegt werden:



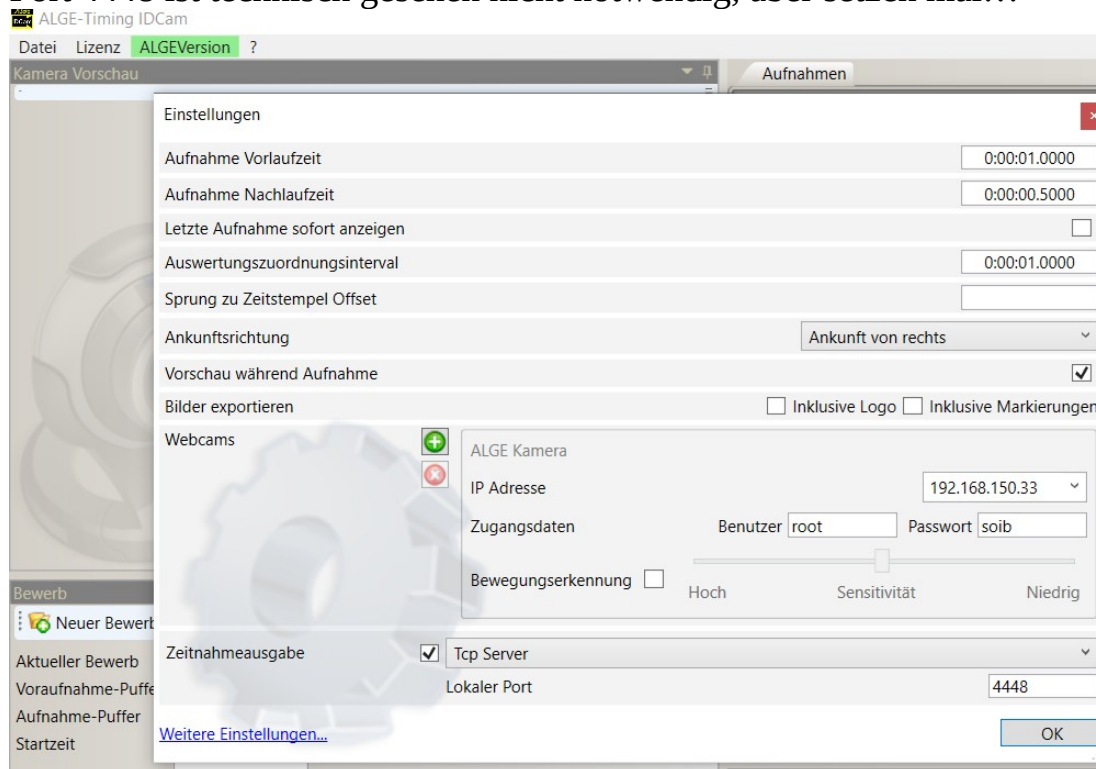
Kamera muss verbunden aber noch nicht konfiguriert sein.
Internet muss verfügbar sein.

 ALGE-Timing IDCam

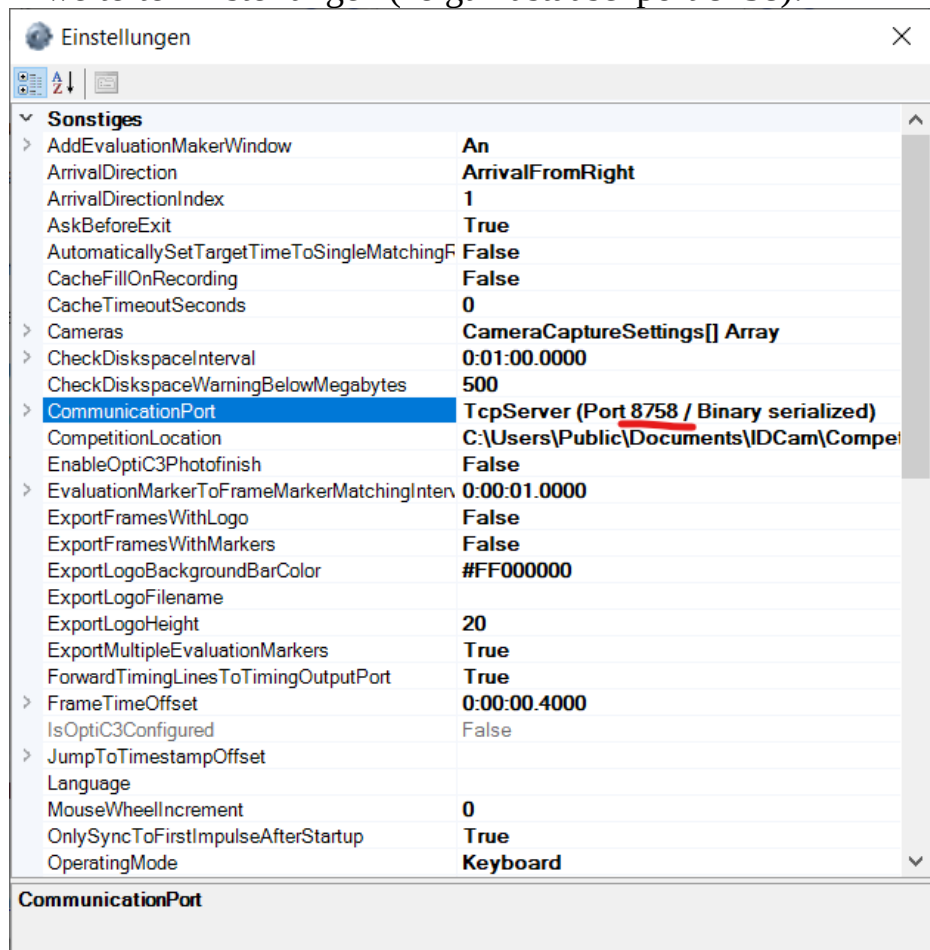


Einstellungen:

Füge bei Webcams eine „Alge Kamera“ hinzu und setze Username + Passwort
Port 4448 ist technisch gesehen nicht notwendig, aber setzen mal...



Erweiterte Einstellungen (zeigt Austauschport 8758):

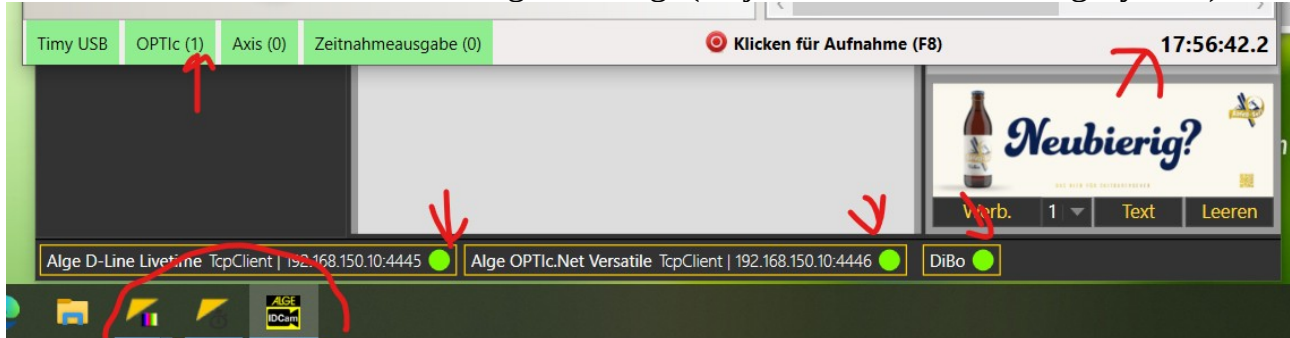


7. Komplette Verbunden: Signifier

Alle Programme offen.

TIC, drei Geräte zeigen grünen Punkt und die DIBO Vorschau geht.

Id-Cam Software zeigt eine Verbindung zu OPTic, in diesem Fall sollte auch die Zeit Korrekt sein und nicht mehr farbig hinterlegt (da jetzt extern und nicht gesynched).



Kamera ist über Netzwerk verbunden (Uhr außen zeigt auch grün → gesynched)

ID-Cam ist über Netzwerk verbunden (über die ID-Cam Software, muss an sein)

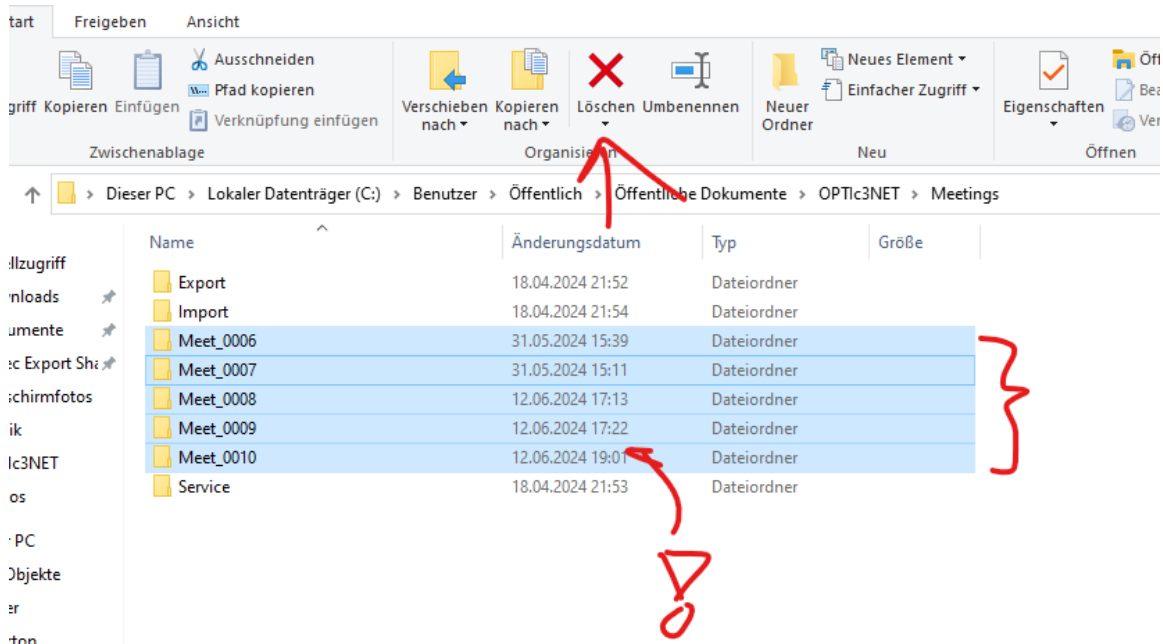
Timy ist über USB Verbunden

Windmesser ist mit dem Timy verbunden

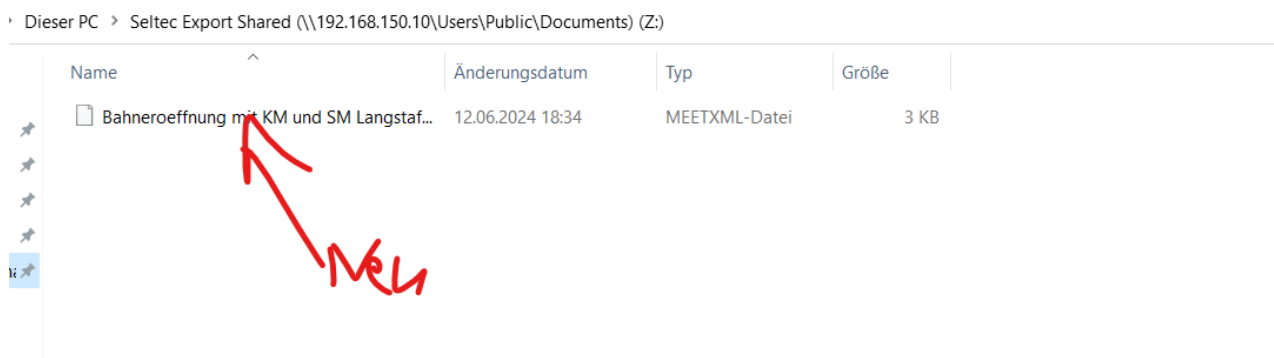


8. Löschen Daten und Zurücksetzen

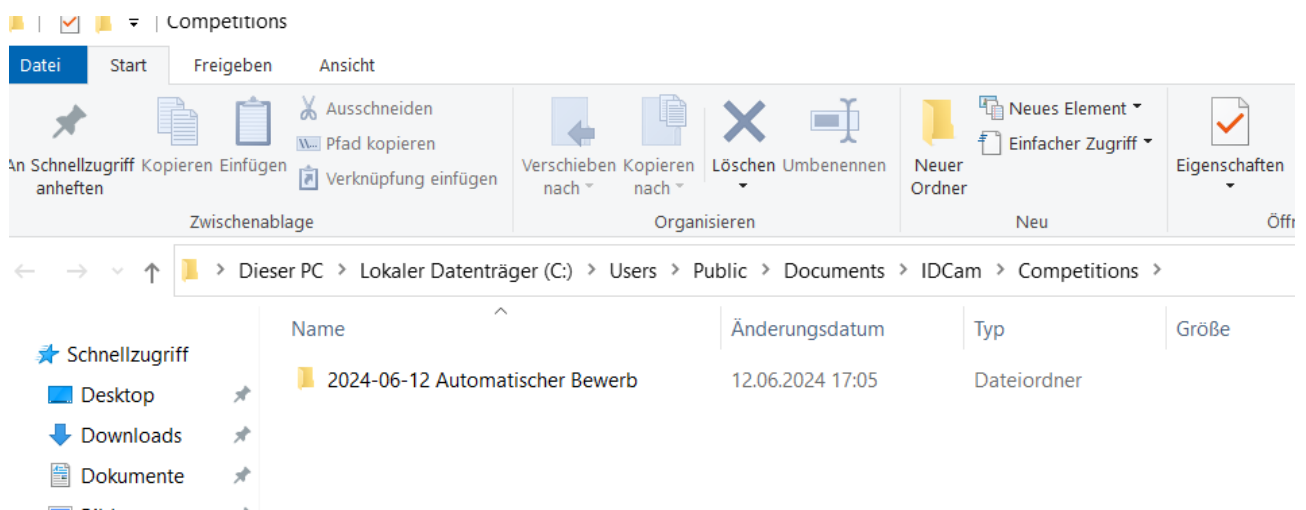
Im Hauptkamera Rechner:



Shared Folder



Seltec/IDCam Rechner:



[illegible]

10. V-LAN Zuordnung Switch

Native VLAN Assignment i

10

11

1

1

10

11

11

1

VLAN Tagging i

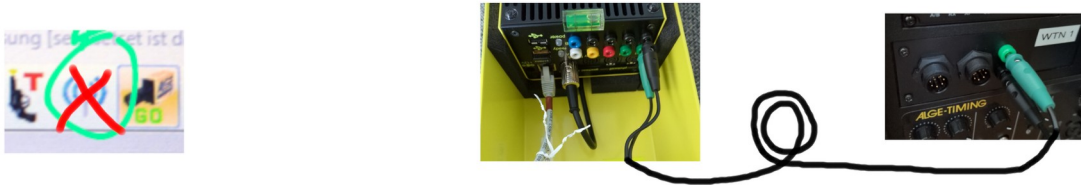
■ Tagged
 ■ Blocked
 ■ Native

🔍 Search by VLAN ID, Name or Subnet

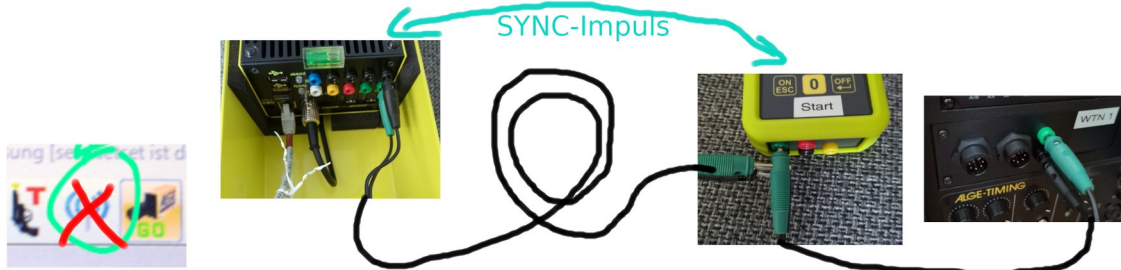
VLAN ID	VLAN Name	Subnet	Port 1	Port 2	Port 3	Port 4	Port 5	Port 6	Port 7
1	Default	192.168.2.0/24	Blocked	Blocked	Native	Native	Blocked	Blocked	Blocked
2	HomeAssistant	192.168.3.0/24	Blocked	Blocked	Tagged	Tagged	Blocked	Blocked	Blocked
10	ZeitmessungVLANCam	192.168.120.0/24	Native	Blocked	Tagged	Tagged	Native	Blocked	Blocked
11	ZeitmessungVLANKomm	192.168.150.0/24	Blocked	Native	Tagged	Tagged	Blocked	Native	Tagged

11. Generelle Konfigurationen

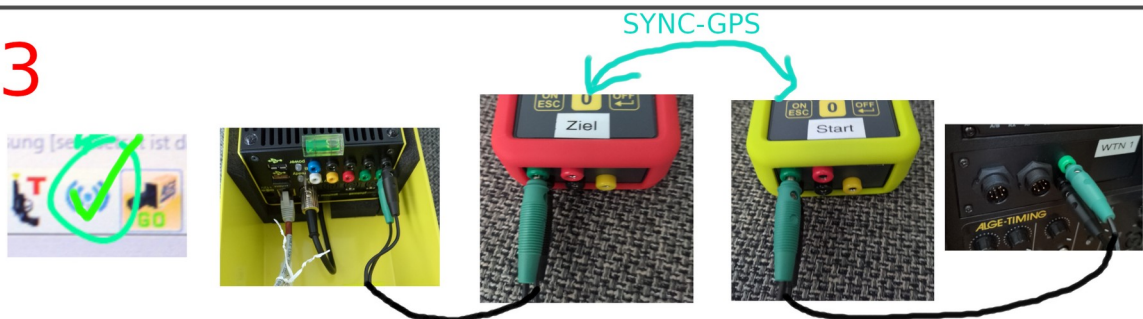
1



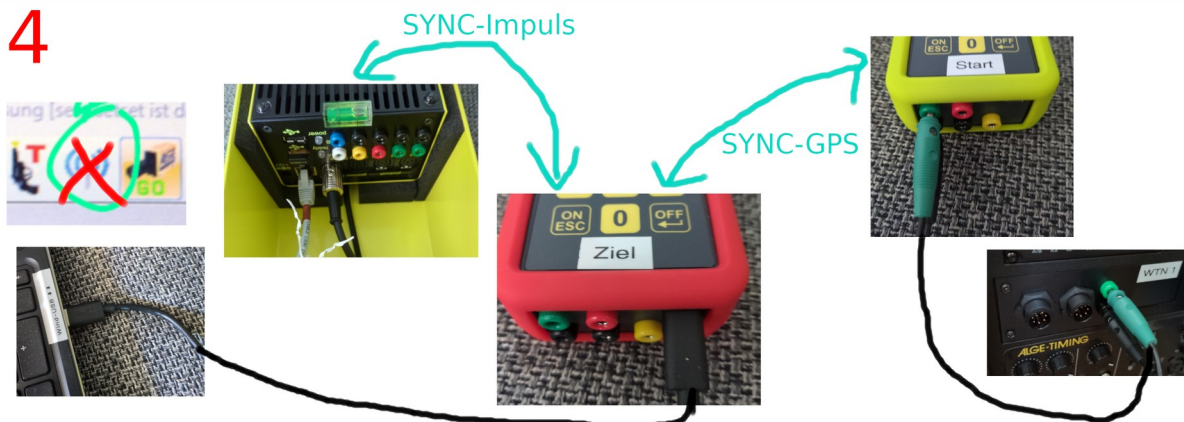
2



3



4



12. Ladeliste

Lade-Liste

WAS?	WO?	WIE?	BESONDERES?
Start-Pistole (gelb, rautenförmig)	Ladegerät und Pistole in Schuss-Koffer (gelb-blau)	Ladegerät an Pistole und in Steckdose	Dieses Ladegerät auf keinen Fall für andere 12V Anwendungen (wie Timy3) verwenden Anleitung verbietet dies
Rückstarter-Knopf (schwarzer Zylinder, genauer die eine Baby-C Akku-Batterie darin, gibt insgesamt 2)	Weißes Akku-Ladegerät & Restakkus in Kiste (blau). Rückstarter Knopf in Schuss-Koffer (gelb-blau)	Rückstarterknopf aufschrauben, Akku und Ersatz in weißes Ladegerät einlegen, Ladegerät mit USB-C Kabel in beliebigen USB Anschluss.	Vorsichtig, gerade zuschrauben, Gewinde ist nicht sehr robust
Wind-Infield-Akku (blauer Kasten mit zwei Kabeln)	Akku und weißes Ladegerät in Windmesser-Koffer (braun-blau)	Kabel mit Buchse (nicht dem Stecker) von Akku mit dem 12V Lade-gerät verbinden, das auch den Timy betreibt	Oben am Akku ist ein Knopf zum Prüfen des Akkustandes (rote Lichter)
Bang (Großer Lautsprecher am Start)	Netzkabel und Bang in Bang-Pappschachtel (blau-schwarz)	Kaltgerätestecker in Bang hinten unten und andere Seite in Steckdose	Über längere Zeiträume spätestens alle zwei Monate an Strom hängen und laden
Bang-Headset (genauer gesagt, die zwei AA-Batterie-Akkus darin)	Weißes Akku-Ladegerät & Restakkus in Kiste (blau). Headset in Bang-Pappschachtel (blau)	Bang-HS aufschieben, Akkus in weißes Ladegerät einlegen, Ladegerät mit USB-C Kabel in beliebigen USB Anschluss.	Klappe lässt sich schwer aufschieben
2x TED (gelbes und rotes Handgerät, das Start und Ziel per Funk verbindet)	2x TED und USB-C Kabel in Hauptkamera & TED Koffer (schwarz-gelb)	TED mit USB-C Kabel mit beliebigem USB Anschluss verbinden.	Wenn der TED nicht angesteckt ist, zeigt er seinen Akkustand an. Während er angesteckt ist zeigt er immer einen vollen Akku an
USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung, großer schwerer Kasten)	USV und Netzkabel in Computer-Kiste (blau)	USV mit dem „normalem“ Kaltgerätestecker in eine Steckdose einstecken. (USV anschalten vorne)	Über längere Zeiträume spätestens alle zwei Monate an Strom hängen und laden